

## Gunten

Schulort:	Kanton 1799: Gunten	Oberland	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Thun	Kanton 2015:	Bern
	Agentschaft 1799:	Sigriswil	Gemeinde 2015:	Sigriswil
	Kirchgemeinde 1799:	Sigriswil		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 190-191			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1445: Gunten, [http://www.stapferenquete.ch/db/1445].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Gunten (Niedere Schule, reformiert)			

17.03.1799

Kurze Beantwortung über die Fragen den Zustand der Schulle Betreffend:

### I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist. dorf Gunten Samt 12 Heußren
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? Sigris wyl,
- I.1.d In welchem Distrikt? Thun
- I.1.e In welchen Kanton gehörig? Oberland
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe. die 12 heüßer Sind nach bey Einander ußert Eins haus das ist Ein virtel Stund von dorf Gunten und heißt Herzogenacker
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt. Schull Kinder die von dem Herzogenacher Sind zwey und im dorf Gunten Sind zwölf
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise. Sigris wil ein halb Stund Emdorf Einhalb Stund Tschingel und Äschlen 3 virtel Stund
- I.4.a Ihre Namen. und merligen 1 Stund,
- I.4.b Die Entfernung eines jeden.

### II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? Buchstabieren läßen Schriben auswendig wirt gelehrt. der Heydelbergische Catekißmuß Psalmmen und Capitel aus dem neüwen Testament.
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? vom wintermonet hinweg bis ausgends merzen alle Tag 4. Stund im Summer alle Sonntag 2. Stund
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? Jm 5. artickel Enthalten
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? Buch Staben nach här wort und Soweiters,
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule? vom wintermonet hinweg bis ausgends merzen alle Tag 4. Stund im Summer alle Sonntag 2. Stund
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt?

### III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise? |[Seite2] der Pfarrer des orts
- III.11.b Wie heißt er? Christen Rupp von Gunten
- III.11.c Wo ist er her? von anno 1763. geboren,
- III.11.d Wie alt? Ein weib,
- III.11.e Hat er Familie? Wie viele Kinder? 15 Jahr.
- III.11.f Wie lang ist er Schullehrer?
- III.11.g Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? bey vatter und mutter zu Gunten
- III.11.h Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? Ein Seiller, Jez aber Grichts-weibel
- III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? Knaben 8. mägtlin 6. Summa 14.
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen)
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen)

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung) nichts
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
- IV.15 Schulhaus.
- IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig? Eigenes Schullhaus hat die dorfschaft Gunten nicht. ich habe die Kinder. in mein
- IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude? Eigenes haus genomen,

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Schul lohn. 6 kr. im winter im Summer 2. kr. wirt bezahlt von Kirchmeyer daselbst.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers  
Unterschrift

Actum den 17.ten merz 1799 Christen Rupp Sulmeister zu Gunten.

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 190-191
Briefkopf	Kurze Beantwortung über die Fragen den Zustand der Schulle Betreffend:
Transkriptionsdatum	29.10.2012
Datum des Schreibens	17.03.1799
Faksimile	1445BAR_B0_10001483_Nr_1455_fol_190-191.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Rupp
Verfasser Vorname	Christen
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	Textstruktur teilweise vom Original abweichend.

### Ort

Name	<u>Gunten</u>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	<u>Oberland</u>	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	<u>Thun</u>	Kanton 2015	Bern
Eigenständige Gemeinde?		Agentschaft 1799	<u>Sigriswil</u>	Amt 2000	Thun
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	<u>Sigriswil</u>	Gemeinde 2015	Sigriswil
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	620139				
Geo. Länge	173535				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Gunten (ID: 1971)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	keine Angabe

#### Schulfonds

#### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2	4
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

#### Lehrpersonen

#### Lehrer (ID: 3751)

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Buchstabieren

Lesen

Antworten/Memorieren

Schreiben

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	14	
Kommentar		

Name: Rupp  
Vorname: Christian

**Weitere Informationen**

Alter: 36  
Geschlecht: Mann  
Zivilstand: verheiratet  
Hat er eine Familie? Ja  
Anzahl Kinder:  
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Gunten  
Konfession: reformiert  
Im Ort seit:  
Lehrer seit: 15 Jahren  
Erstberuf: Keine Angaben  
Zusatzberuf: Keine Angaben